

Bericht des Bezirkswartes Lahn über die Amtszeit 1981/1984

Liebe Freunde des TT-Sports, meine Damen, meine Herren!

Der Bezirkstag 1981 fand turnusgemäß in 6294 Weinbach III, Ortsteil Freienfels am 30. 5. 1981 in Anwesenheit des Schatzmeisters des HTTV, Spk. Dieter Schulze-Ravenegg statt. Wesentliche Tagesordnungspunkte waren die Jahresberichte des Bezirksvorstandes sowie dessen Neuwahl. Die Bezirksveranstaltungen für das Jahr 1982 übernahm turnusgemäß der Sportkreis Marburg.

Die Arbeit des Bezirksvorstandes im Spieljahr 81/82 wurde auf einer ersten Sitzung des neugewählten Bezirksvorstandes am 20. 6. 1981 in Fronhausen/Lahn eingeleitet, wobei vor allem die Verbandsrunden auf Bezirksebene im Damen- und Herrenspielbetrieb festgelegt wurden. Erwähnenswert, daß bei dieser Sitzung die Jugendmannschaft des TV Gönnern in die Bezirksklasse Nord der Damen per Beschluß aufgenommen wurde.

In einer weiteren Sitzung am 18. 12. 1981 in Großenlinden mit dem BSpw Friedel Hedrich, BJW Uschi Frank und KJW-MR S. Baldreich mußte die Frage der Stützpunktstrainer neu geregelt werden. Hierbei wurde im BLZ Anzefahr Spk. Pietron durch Spk. Manfred Winter abgelöst.

Zur Vorbereitung des Verbandstages 1982 wurde am 2. Mai 1982 in Rauischholzhausen erstmals ein Delegiertentreffen des Bezirks Lahn abgehalten. Hierbei wurde ausführlich über die dem Verbandtag vorliegenden Anträge diskutiert, wobei Gebiets- und Verwaltungsreform eine wichtige Rolle spielten. Die Bezirksveranstaltungen für 1983 übernahm turnusgemäß der Sportkreis Frankenberg.

Auf dem Verbandstag in Schlitz , am 16.5. 82 wurde zwar die Verwaltungsreform , noch nicht aber die Gebietsreform angenommen. Die Ergebnisse des Verbandstages sowie die Vorbereitung der Verbandsrunde 1982/1983 wurden auf einer Sitzung des erweiterten Bezirksvorstandes am 12. 6. 1982 wiederum in Fronhausen/Lahn diskutiert. Hierbei wurde Kreiswart Törner in das neu geschaffene Amt des Bezirkskassenwarts und Kreiswart Heinz Becker als Delegationsleiter Lahn im Beirat des HTTV gewählt. Die Annahme der neuen Verwaltungsordnung bedeutete auch, daß sich die Amtsperiode des Bezirksvorstandes um ein Jahr bis 1984 verlängerte. Die Einteilung der Verbandsrunden auf Bezirksebene wurde vorgenommen, wobei im Damenbereich eine überkreisliche A-Klasse Biedenkopf/Dillenburg gebildet wurde, da beide Kreise keine eigene Damen-Kreisklasse hatten aufstellen können.

Auf der im September 1982 stattfindenden 1. Beiratssitzung des HTTV wurde die Gebietsreform doch noch angenommen und somit ab der Spielzeit 83/84 der Bezirk Hanau Südhessen zugeordnet.

Im Herbst 1982 mußte Spk. Pietron als Bezirkslehrwart ausscheiden, da er auf Beschluß des HTTV keine Ehrenämter im HTTV mehr führen durfte. Ich übernahm darauf kon. auch das Amt des Bezirkslehrwartes.

Zum Jahresende 1982 traf jedoch den heimischen TT-Sport im Bezirk Lahn und besonders im Kreis Gießen ein harter und schwerer Verlust: Kreiswart Heinz Becker starb nach kurzer schwerer Krankheit. Er war 25 Jahre lang eine Symbolfigur mit Engagement für den TT-Sport und Inhaber der goldenen Ehrennadel des HTTV.

Im Zuge der notwendigen Sparmaßnahmen im HTTV wurde die darauffolgende Sitzung des Bezirksvorstandes erst zum Spielzeitwechsel für den 2. Juli

1983 nach Frankenberg/Eder einberufen. Auf dieser Sitzung mußte der endgültigen Aufgabe der Bezirksleistungszentren in Anzefahr und Dillenburg zugestimmt werden, da die Mittel dafür nicht aufgebracht werden konnten. Auf dieser Sitzung in Frankenberg/Eder wurden wiederum die Spielzeit 83/84 vorbereitet und die Bezirksveranstaltungen für 1984 an den Sportkreis Biedenkopf vergeben.

Auf einer weiteren Sitzung des Bezirksvorstandes im engeren Kreis am 14. 4. 1984 in Dautphetal wurde schließlich der bevorstehende Bezirkstag vorbereitet, welcher für den 23. 6. 1984 nach Holzhausen/Hünstein einberufen ist.

Nach dreijähriger Amtszeit kann der Bezirk auf eine Reihe von Erfolgen blicken: Gebietsreform, Normalisierung des Junioren- bzw. Juniorinnen-spielbetriebs, Einführung von Damen-Kreisklassen, seien sie kreislich oder überkreislich für alle 7 Kreise des Bezirks, Austragung bedeutender Großveranstaltungen vorzugsweise unter freundlicher Unterstützung des Landkreises Marburg/Biedenkopf, und ähnliches. Leider mußten wir allerdings unsere BLZ's schließen, ist die 1. Herrenmannschaft des TTC Herbornseelbach zum 3. Mal aus der 1. BL abgestiegen sowie der GSV mit seiner 1. Damenmannschaft ebenfalls aus der Bundesliga der Damen verschwunden. Das Auf und Ab im Sport ein Spiegelbild unseres Lebens!

Ein Anliegen bleibt nach wie vor, nämlich den Übergang von den 2 Bundesligen der Herren in die 1. Bundesliga ohne Qualifikationsspiele zu ermöglichen. Entsprechendes gilt für den Damenspielbetrieb. Im Jahre der 2. Europawahl wäre es auch ein Fortschritt, wenn die EG-ler nicht mehr als Ausländer im Mannschaftsspielbetrieb angesehen werden würden. Sicher noch ein Zukunftswunsch!

Abschließend möchte ich den Vereinen, den treuen Vereinsmitarbeitern, meinen Kreiswarten aus den sieben Kreisen, den zahlreichen Klassenleitern und Klassenleiterinnen, den Mitarbeitern im Bezirk sowie im HFTV, einschließlich der Damen und Herren in der Geschäftsstelle für die gute vertrauensvolle und sehr angenehme Zusammenarbeit in den abgelaufenen 3 Jahren herzlich danken.

Für heute grüßt Sie
Ihr Bezirkswart

Schiller

(Dr. P. Schiller)